



LH Stelzer und LRin Langer-Weninger:

## **Mehr Raum, mehr Möglichkeiten: Land OÖ will in Messestadt Ried/I. investieren**

**Ried im Innkreis – Gemeinsam mit der Stadtgemeinde und der Messe Ried/I. will das Land OÖ rund 5,25 Millionen Euro investieren. Dabei soll das Gelände umfassen modernisiert werden.**

*„160 Jahre Erfolgsgeschichte sind Verpflichtung und Auftrag zugleich. Mit der Modernisierung der Messe Ried verbinden wir Tradition mit Zukunft und schaffen die Basis dafür, dass dieser Standort auch in den nächsten Jahrzehnten Impulse für Wirtschaft und Region setzt“, betont Landeshauptmann Thomas Stelzer.*

Ziel des Projekts ist es, zentrale Bereiche des Messegeländes zu erneuern, die Besucherführung zu verbessern und den Standort langfristig wettbewerbsfähig zu halten. *„Gerade für den ländlichen Raum sind starke Impulsprojekte wie dieses von großer Bedeutung. Die Messe Ried ist ein zentraler Treffpunkt für Wirtschaft und Gesellschaft – ihre Modernisierung bringt nachhaltige Impulse für die gesamte Region“,* so **Gemeinde-Landesrätin Michaela Langer-Weninger.**

### **Geplante Maßnahmen im Überblick**

Ein Teil der bestehenden Infrastruktur entspricht nicht mehr den Anforderungen eines modernen Messe- und Veranstaltungszentrums: Insbesondere der Eingangsbereich rund um Halle 12 ist baulich und funktional veraltet. Mit Blick auf das 160-jährige Bestehen der Rieder Messe im Jahr 2027 wird daher eine umfassende Erneuerung umgesetzt. Im Zuge dieses Projekts wird die bestehende Halle 12 abgebrochen und durch ein modernes Foyer mit rund 350 m<sup>2</sup> Nutzfläche ersetzt, während gleichzeitig die Vorplatz- und Außenanlagen neu gestaltet und die Verkehrs- sowie Zugangssituation verbessert werden. Darüber hinaus wird die Halle 19 um bis zu 1.100 m<sup>2</sup> erweitert und durch ein zusätzliches Foyer mit rund 450 m<sup>2</sup> ergänzt.



*„Diese Investition ist ein starkes Bekenntnis zur Stadt Ried. Die Messe ist ein Herzstück unserer Stadtentwicklung und ein wesentlicher Wirtschaftsfaktor. Mein besonderer Dank gilt unserem Landeshauptmann Thomas Stelzer und unserer Gemeinde-Landesrätin Michaela Langer-Weninger für die ausgezeichnete Zusammenarbeit. Dass ein Projekt dieser Größenordnung in so kurzer Zeit möglich wurde, zeigt, was wir in Oberösterreich gemeinsam erreichen können“*, freut sich **Bürgermeister Bernhard Zwielehner**.

Auch **Messedirektor Helmut Slezak** hebt die Bedeutung hervor: *„Mit diesem Projekt schaffen wir die Voraussetzungen für eine moderne, flexible und besucherfreundliche Messe. Neue Eingangsbereiche und erweiterte Flächen ermöglichen uns, Veranstaltungen noch professioneller und attraktiver auszurichten.“*

*„Mit diesem klaren Bekenntnis zur Messestadt Ried können wir mit Blick in Richtung 160-Jahr-Jubiläum die Geschichte „Messe Ried“ erfolgreiche weiterschreiben“*, hält **Messepräsident Martin Wintersberger** abschließend fest.

### **Zeitplan**

Am 23. April wird im Rathaus ein entsprechender Antrag zur Finanzierung des Projekts im Gemeinderat eingebracht. Damit soll die Basis für die Umsetzung der geplanten Modernisierungsmaßnahmen geschaffen werden. Das konkrete Konzept wird in den kommenden Wochen vorgestellt. Sobald die Finanzierung gesichert ist, ist der Baubeginn nach der Messe „Haus & Bau 2026“ im November vorgesehen. Die Fertigstellung ist zeitgerecht zum Jubiläumsjahr 2027 geplant.